

MEDIENINFORMATION

Die com:bau 2023: mit starken Partnern in eine richtungsweisende Zukunft

Mit starken Partnern startet die com:bau vom 24. bis 26. Februar 2023 in ihre 10. Auflage. Die Vorarlberger Raiffeisenbanken und die illwerke vkw AG haben ihre erfolgreiche Partnerschaft mit der com:bau für die kommenden drei Jahre verlängert.

„Wir sind stolz mit Raiffeisen und der illwerke vkw AG verlässliche Partner an unserer Seite zu wissen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die gemeinsame Weiterentwicklung der com:bau.“ zeigt sich Sabine Tichy-Treimel, Geschäftsführerin der Messe Dornbirn erfreut über die Verlängerung. Die Vorarlberger Raiffeisenbanken sind Partner der ersten Stunde und bereits seit der Premiere der com:bau im Jahr 2014 mit an Board. „Niemand ermöglicht hierzulande mehr Wohnräume als Raiffeisen. Darum passen wir und die erfolgreichste Baumesse Vorarlbergs perfekt zusammen.“ unterstreicht Manfred Miglar, Marktvorstand der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg die Bedeutung der Zusammenarbeit. „Die Fortsetzung unserer Kooperation ist ein klares Bekenntnis an die Vorarlbergerinnen und Vorarlberger, Raiffeisen auch in Zukunft an ihrer Seite zu haben, wenn es um ihre Wohnpläne geht.“ so Miglar weiter.

Die illwerke VKW AG, mit zukunftsweisenden Energielösungen, ist seit 2020 Partner der com:bau. „Zukunftsfähige Energielösungen werden beim Bauen und Sanieren immer wichtiger. Zugleich erweitert die illwerke vkw ihre Produkte und Dienstleistungen zu den Themen Photovoltaik, Wärme, Licht, Energiemanagement und Klimaschutz laufend. Die com:bau ist für uns eine ideale Möglichkeit, um mit unseren KundInnen persönlich ins Gespräch zu kommen. Die Verlängerung der Partnerschaft mit der com:bau ist deshalb ein logischer Schritt, der unsere Strategie im Bereich Energiedienstleistungen unterstützt.“ betont Dipl.-Ing. Helmut Mennel, Mitglied des Vorstandes der illwerke vkw, den Stellenwert der com:bau als Plattform für sein Unternehmen.

Die Zukunft ist nicht erneuerbar

Was ist seit der com:bau 2022 passiert? Wir sind nicht nur der Zukunft um ein Jahr nähergekommen, wir stehen jetzt unmittelbar vor der viel zitierten Zeitenwende. Es ist jetzt Zeit, sich von der Abgängigkeit ab- und sich der Autonomie zuzuwenden. Die com:bau 2023 zeigt sich den BesucherInnen in ihren Kernthemen Energie, Bauen, Sanieren, Immobilien wandlungsfähig. Es ist die Besinnung auf das Essenzielle, die künftig Richtung und Timing vorgibt.

Mit „Werde bautark!“ sendet die com:bau 2023 ein vielleicht auf den ersten Blick visionäres Signal sowohl an AusstellerInnen wie auch BesucherInnen. Wer näher hinschaut entdeckt, dass Selbstbestimmung und Selbstversorgung zu richtungsweisenden Themen werden und zu neuen Fragen führen. Die com:bau 2023 wird auch darauf Antworten haben. Ein Herzstück bildet dabei das Raiffeisen bau:forum, die Bühne für SpezialistInnen, Innovationen und neue Entwicklungen.

FACTBOX

10. com:bau

Die richtungweisende Messe für das zukunftsfähige Eigenheim.
24. bis 26. Februar 2023
Messequartier Dornbirn

Website: combau.messedornbirn.at

Facebook: facebook.com/messedornbirn

Instagram: instagram.com/messe_dornbirn/

Ausstellungsbereiche

Planung, Finanzierung, Rohbau & Sanierung,
Erneuerbare Energie, Haustechnik &
Installation, Ausbau, Außenbereich, Immobilien

Öffnungszeiten

Freitag, 24. bis Samstag, 25. Februar 2023,
10 bis 18 Uhr
Sonntag, 26. Februar 2023, 10 bis 17 Uhr

Bilder

Vorarlberg Raiffeisenbanken

v.l.n.r: Manfred Miglar, Marktvorstand der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg | Sabine Tichy-Treimel, Geschäftsführerin der Messe Dornbirn | Raphael Kiene Leitung PR und Werbung der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg | Marietta Fuchs, Projektleiterin com:bau
©Vorarlberg Raiffeisenbanken, Karin Fröhlich

Illwerke vkw

v.l.n.r: Dipl.-Ing. Helmut Mennel, Mitglied des Vorstandes der illwerke vkw | Sabine Tichy-Treimel, Geschäftsführerin der Messe Dornbirn
© illwerke vkw

Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über die Messe Dornbirn.

Partner der 10. com:bau

Raiffeisen  **illwerke**  **vkw**



Pressekontakt:

Messe Dornbirn GmbH
Andrea Oberjörg
Werbung & Kommunikation
E-Mail presse-info@messedornbirn.at